



Dezember 2016 — GEMEINDEBRIEF DER GEMEINDE OHRENBACH

Informationen—Hinweise—Termine für den Bürger
(Kein amtliches Veröffentlichungsorgan im Sinne der Bekanntmachungsvorschriften)

**Sie finden uns
auch im Web:
www.ohrenbach.de**

Gemeinde Ohrenbach 91620 Ohrenbach 14

Parteiverkehr:

Donnerstag, von 19.00 bis 21.00 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung.

Telefon: 0 98 65 / 8 10

Telefax: 0 98 65 / 8 12

Handy: 0 170 1 66 10 03

E-Mail: info@ohrenbach.de

Liebe Mitbürgerinnen,
liebe Mitbürger,

nun ist es kalt geworden. Die Blätter sind von den Bäumen gefallen und wir haben nur noch knapp vier Wochen bis zum Weihnachtsfest. Die ersten Adventsmärkte sind gestartet.

Eigentlich eine Zeit der Vorfreude. Doch zu oft machen wir eine Zeit der Eile daraus.

Geschenke besorgen, Weihnachtsfeiern besuchen und von Besinnlichkeit zu Besinnlichkeit hasten.

Lassen Sie uns doch einen Moment innehalten und uns auf die Besinnung konzentrieren. Genießen Sie zwischendurch die Stille und nehmen sich ein paar Augenblicke Auszeit.

So wünsche ich Ihnen allen einen schönen Dezember, eine schöne Adventszeit, gesegnete Weihnacht und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Ihr

Johannes Hellenschmidt
1. Bürgermeister





URKUNDE

Im Namen des
Landkreises Ansbach
wird
der Gemeinde Ohrenbach
das
Prädikat „Seniorenfreundliche Kommune“
verliehen.

Ansbach, den 17. November 2016



Dr. Jürgen Ludwig
Landrat

Abrechnung Gemeindearbeit 2016

Bitte denken Sie daran, Ihre Arbeitszeitblätter für geleistete Gemeindearbeit rechtzeitig bei der Gemeinde abzugeben, damit die Auszahlung zeitnah erfolgen kann.

Beiträge für den Gemeindebrief

Da wir Dokumente nur noch im PDF-Format empfangen können, bitte künftig keine Word-Dokumente mehr an die Gemeindeverwaltung mailen.

Bitte alle Anlagen in PDF umwandeln.

Die Gemeindeverwaltung ist vom
24.12.2016 bis 07.01.2017 geschlossen.

Herzliche Einladung zur Ortsbäuerinnenwahl

Am Mittwoch, den 14. Dezember 2016 findet um 19.30 Uhr im Gemeindehaus in Ohrenbach die Ortsbäuerinnenwahl für unseren Ortsverband statt. Alle wahlberechtigten Frauen (BBV-Mitgliedschaft) sind herzlich dazu eingeladen. Im Anschluss daran findet die Weihnachtsfeier des Frauenkreises statt. Wir freuen uns auf Euer Kommen!

Wildbad Rothenburg, Rothenburger Krippenweg u.a. - Dezember 2016

Donnerstag, 15. Dezember, 19 Uhr, Wildbad — Dinner Konzert

Im schönen Ambiente des Rokokosaals fein speisen, feiern und musikalischen Klängen lauschen: Das alles ist möglich beim Dinner Konzert. Für den Hörgenuss sorgen Blagoy Apostolov (Moderationen) und das Trio „Klangwelt“ mit Klassik und Klezmer. Das vorweihnachtliche Menü mit vegetarischen Alternativen kommt aus der Wildbadküche. Sie legt Wert auf regionale Produkte. Kartenreservierungen: Telefon: 09861-9770. Kosten inkl. Dinner: 69 €

Friedenslicht auf dem Reiterlesmarkt

Das traditionelle Friedenslicht aus Bethlehem kommt am vierten Adventssonntag (18.12.) auch wieder zum Stand mit Schnitzkunst aus Bethlehem auf dem Reiterlesmarkt. Von hier aus bringen es die Konfirmanden von Heilig Geist an alle 65 Marktstände.

Lebkuchen für alle Kinder

Rothenburger Bäcker und Konditoren warten am 21. Dezember, 17.15 Uhr auf dem Reiterlesmarkt erneut mit einem großen Geschenk für alle Kinder auf. Bis dahin haben sie gemeinsam rund 200 Honiglebkuchen gebacken und daraus ein ca. 15 Kilogramm schweres Lebkuchenhaus gebaut. Das wird gegen 17 Uhr kurzzeitig auf der Bühne am Grünen Markt zu bestaunen sein, bevor es zerteilt und an die Kinder verschenkt wird.

Montag, 26. Dezember 2016, Sonntag, 1. und Freitag, 6. Januar 2017, jeweils 14 Uhr—Rothenburger Krippenweg

Dem Geheimnis von Weihnachten auf der Spur: Das ermöglicht der traditionelle Rothenburger Krippenweg mit Stationen u.a. in St. Jakob, im Lichthof des Rathauses, in St. Johannis und Heilig Geist. Die für Kinder wie für Erwachsene gleichermaßen geeignete Krippenführung mit Pfarrer Herbert Dersch endet im Wildbad Rothenburg. Ausgangspunkt: 14 Uhr, St. Wolfgangskirche am Klingentor. Kostenbeitrag: 5 €

Aus dem Kindergarten

Spende aus Habelsee:

An der Kirchweih in Habelsee wurde durch den Kuchenverkauf ein Gewinn von 293,80 € erwirtschaftet. Die Verantwortlichen haben entschieden, diesen Gewinn dem Kindergarten zu spenden. Über diese Spende haben wir uns sehr gefreut und möchten uns hiermit ganz herzlich für die großzügige Spende bedanken. Vielleicht stellen wir einen Teil davon dem Christkind zur Verfügung, denn der Wunschzettel für den Kindergarten ist lang.

Elternabend:

Der Themenelternabend durch eine Referentin erlaubt unseren Eltern heuer einen Einblick in das Thema Evolutionspädagogik. Dieser Elternabend ist öffentlich und kann daher auch von interessierten Eltern aus der Gemeinde besucht werden. Die Referentin Susanne Potsch, mit eigener Praxis in Bad Windsheim ist am Mittwoch, den 15. Februar 2017 um 20.00 Uhr unser Gast im Gemeindehaus Ohrenbach. Der Elternabend wird über die Erwachsenenbildung und Spenden der Teilnehmer finanziert. Für unsere Planung ist es wichtig, dass Sie sich telefonisch (Tel.: 09865/687) bei uns anmelden. Wer den Begriff Evolutionspädagogik noch nicht gehört hat oder sich nichts darunter vorstellen kann, die folgenden Zeilen kann man der Homepage von Frau Potsch entnehmen.

Haben Sie auch manchmal das Gefühl, sie selbst oder ihr Kind kann seine Potenziale nicht ganz entfalten, weil sie blockiert sind? Die Evolutionspädagogik hilft uns zu verstehen, warum Menschen in gleichen Lebenssituationen zu völlig unterschiedlichen Handlungsweisen neigen. Das Verhalten eines jeden einzelnen wird durch die Art seiner Wahrnehmung und der Gehirnentwicklungsstufe, aus der heraus er handelt bestimmt. „Nicht das, was gesagt wird ist wichtig, sondern das was ankommt.“ In der heutigen Zeit werden Kinder und Jugendliche wegen Hyperaktivität mit Medikamenten behandelt. Doch gegen kindliche Verhaltensauffälligkeiten, Lernschwierigkeiten und Schulprobleme helfen keine Pillen. Sie sind Botschaften an uns. Kinder teilen uns etwas mit, und es liegt an uns ihre Sprache verstehen zu lernen. Statt kindliches Verhalten zu bewerten und abzuwerten, gilt es, zu beobachten und anzuleiten. Und das ist mit Hilfe der Evolutionspädagogik möglich.



Einladung zum Weihnachtskonzert der Grundschule Oberscheckenbach

Mitwirkende:

Schulchor
WIM-Klasse
Flötenstücke
weitere Instrumentalstücke

Wir freuen uns auf zahlreiche Gäste!

**Das Konzert findet am Dienstag, den 20. Dezember 2016
um 17.30 Uhr
in der Aula der Grundschule statt.**

Gudrun Hartl, Rektorin

Ablesung bzw. Auswechslung der Wasseruhren

Im Dezember werden die örtlichen Wasserwarte die Wasseruhren ablesen. Es wird darauf hingewiesen, dass laut Satzung ungehinderter Zugang zu den Zählereinrichtungen zu gewähren ist. Hauseigentümer bzw. Mieter, die nicht angetroffen werden, erhalten einen Vordruck, auf dem sie den aktuellen Zählerstand selbst eintragen müssen. Der Vordruck ist im Rathaus abzugeben.

Weihnachtsfeier des VdK Adelshofen

Der VdK Adelshofen lädt seine Mitglieder und die Freunde des VdK zur diesjährigen Weihnachtsfeier am Samstag, 03.12.2016 um 14:00 Uhr in den Landgasthof "Zur frohen Einkehr" in Reichardsroth ein. Die Vorstandschaft freut sich auf einen geselligen und besinnlichen Nachmittag mit Euch.



Vernissage in der Grundschule Oberscheckenbach

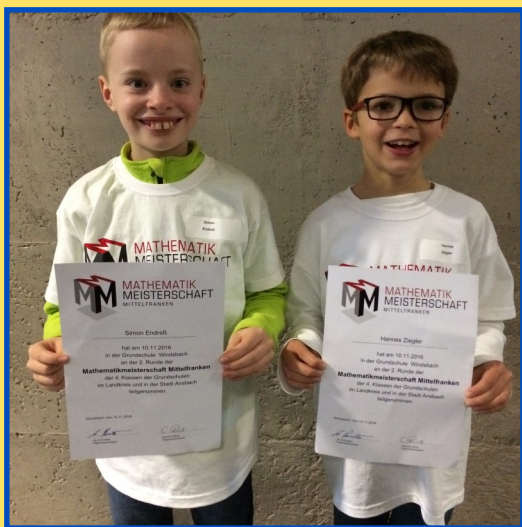
In der Grundschule Oberscheckenbach wurden von Frau Sabine Melzner in den letzten Wochen zwei Kinder-Kunst-Kurse (KI-KU-KU) angeboten. Diese konnten von Kindern der ersten bis zur vierten Klasse besucht werden. Dabei wurden verschiedene großformatige Maltechniken erlernt und erprobt. Bei einer Vernissage am 11.11.2016 in der Aula der Grundschule Oberscheckenbach haben die Schüler/innen ihre Werke präsentiert. Die Kinder sorgten für eine musikalische



Umrahmung und stellten dem Publikum die Entstehung ihrer Bilder und die Künstler *Claude Monet*, *Paul Klee* und *Pablo Picasso* vor. Mit einem Blumenstrauß bedankten sie sich herzlich bei Frau Melzner. Anschließend konnten die Werke im ganzen Schulhaus bestaunt werden.

Spielenachmittag

Die Tutoren luden die Erstklässler zu einem Spielenachmittag ein. Gemeinsam spielten Viertklässler und Erstklässler Brettspiele, Kartenspiele und Geschicklichkeitsspiele. Auch ihre Lehrerinnen Frau Schneider, Frau Scherzer und Frau Hartl lernten dabei ganz neue Spiele kennen und hatten Spaß beim gemeinsamen Spielen.



Mathemeisterschaft Mittelfranken 2016

Jedes Jahr findet für alle Viertklässler die Mathematik-Meisterschaft-Mittelfranken statt. Sie wird in drei Runden ausgetragen. In der ersten Runde werden jeweils die beiden Schulhaussieger ermittelt. Unsere beiden Schulhaussieger Simon Endreß und Hannes Ziegler vertraten die GS Oberscheckenbach in der zweiten Runde im Schulamtsbezirk. Sie berichten von dem Wettbewerb: Nach unserer Ankunft in der Aula der neu renovierten Grund- und Mittelschule Windsbach erhielten alle Mathe-meister/innen der einzelnen Schulen ein T-Shirt und kostenlose Verpflegung. Das fanden wir schon mal gut. Der Rektor der Schule und der Schulamtsdirektor begrüßten alle Anwesenden um 14.30 Uhr in der voll besetzten Aula. Aus 37 Grundschulen der Stadt und des Landkreises Ansbach mit ihren 1600 Viertklässlern, waren heute jeweils die beiden Schulsieger/innen hier. Unsere Aufregung stieg von Minute zu Minute.

Frau Schineller und Frau Rück, die Planerinnen des Wettbewerbs durften sich über viele Helfer und Hilfe-rinnen freuen: Mamas vom Elternbeirat der Schule boten Kaffee, Kuchen und Getränke an. Damit es den Eltern in der Wartezeit nicht langweilig wurde, dachte sich ein Gymnasiallehrer Knobelaufgaben für sie aus. Und ein ganzes Lehrerseminar war für uns zuständig, sodass wir uns ohne Probleme in diesem unbekannten Schulhaus zurechtfinden. Eingeteilt in Gruppen mussten wir in verschiedenen Räumen nun die Aufgaben bearbeiten. Das war ganz schön schwer und knifflig. Unter den Besten sahen wir uns nach Bearbeitung der Aufgaben nicht, denn manche konnte der ein oder andere von uns nicht lösen. Trotzdem warteten wir gespannt auf die Auswertung. Endlich war es dann soweit! Die Veranstalterinnen freuten sich sehr, dass wir heuer besonders gut abgeschnitten hatten, denn viele Kinder sind knapp am dritten Platz vorbeigesauert. Von den 12 Aufgaben wurden also viele von allen Teilnehmern richtig gelöst. Bevor die Sieger bekannt gegeben wurden, erhielten alle von uns eine Teilnehmerurkunde. Schließlich verkündete der 2. Bürgermeister des Ortes die Namen der Sieger. Leider erfuhren auch nur die drei Erstplatzierten ihre genau erreichten Punkte.: Platz 1 belegte Fabian U. von der GS Lichtenau mit 12 von 12 Punkten. Der zweite Platz war doppelt belegt: Fabian H. von der GS Schalkhausen und Eric R. aus der Gastgeber-schule Windsbach hatten beide jeweils 10 Punkte. Diese drei Gewinner werden die Stadt und den Landkreis Ansbach am 14.12. in Nürnberg vertreten. Nach der Siegerehrung traten wir gegen 17 Uhr die Heimreise an.

von Simon und Hannes, Kl. 4



41. Weihnachtsmarkt in Uffenheim

Samstag 3. und Sonntag 4. Dezember jeweils von 15.00 bis 20.30 Uhr

Adventszauber und Weihnachtskonzerte
Lebkuchen, Christstollen und Zimtgeruch
Glühwein, Punsch und Bratwurstduft
Tannenbäume und Christbaumschmuck
Buden, Lichterglanz und Kerzenschein
Stände, Waffelgebäck, Plätzchen und und und

Die Weihnachts-
in diesem Jahr zugunsten
arbeit der Stadt Uffenheim

Der Weihnachtsmarkt in Uffenheim
ist der älteste Weihnachtsmarkt im Land-
kreis Neustadt/Aisch-Bad Windsheim

Das Weihnachtsmannpostamt
im Hof der Familie Barz ist an beiden
Tagen von 15 bis 18 Uhr geöffnet.





Diakonie

Ambulante Pflege



Zentraler Diakonieverein

Emil-Helmschmidt-Str. 2
91583 Schillingsfürst

Seminar für häusliche Pflege

Die Entlastung der pflegenden Angehörigen steht im Mittelpunkt der Pflegereform ab Januar. Deshalb bietet der Zentrale Diakonieverein ab 11. Januar 2017 wieder ein „Seminar für häusliche Pflege“ an. In dem Seminar können Sie als pflegende Angehörige Ihre Kenntnisse und Kompetenzen erweitern, z. B. im Bereich Pflege und Transfer-techniken, sowie den Umgang mit an Demenz erkrankten Menschen und erhalten Informationen rund um die Leistungen Pflegeversicherung.

Die Seminargebühren werden in der Regel von der Kranken- bzw. Pflegeversicherung übernommen. Das Seminar umfasst 10 Einheiten mit je 2 Stunden und beginnt am Mittwoch, 11.01.2017 in den Räumen des Evangelischen Krankenhauses, Schweinsdorfer Str. 33 in Rothenburg o.d.T.

Folgende Termine sind vorgesehen:

Mittwochs: 11.01., 18.01., 01.02., 08.02. ab 19.30 Uhr

Samstags: 14.01., 21.01. und 28.01. von 9.00 bis 13.00 Uhr

Weitere Infos und Anmeldung beim Zentralen Diakonieverein, Ruth Banna, Tel. 09868 988428 oder beim Evangelischen Krankenhaus.

Beratungsstelle Inklusion im Landkreis und in der Stadt Ansbach

Im Zeitalter der **Inklusion** (gemeinsames Lernen von Kindern mit und ohne Förderbedarf oder Behinderung) ist es nicht immer einfach, einen Weg durch den schulischen „Dschungel“ zu finden.

Regelschule - Grundschule/Mittelschule - oder doch lieber ein sonderpädagogisches Förderzentrum? Was sind unsere Rechte? Was ist eine Schulbegleitung? Hilfe bei der Entscheidungsfindung von betroffenen Eltern, aber auch Lehrkräften, bietet die Beratungsstelle Inklusion am staatlichen Schulamt Ansbach.

Ratsuchende können sich hier im geschützten Rahmen kostenfrei über mögliche Lernorte und alle damit zusammenhängenden Fragen informieren. Beraten wird immer im Team. Auch im weiteren Verlauf unterstützt die Beratungsstelle bei der Umsetzung der inklusiven Beschulung, wenn dies gewünscht wird.

Die Mitarbeiterinnen der Beratungsstelle Inklusion, Frau Rohmer und Frau Chorbacher (erfahrene Fachkräfte aus der Regel- und Förderschule), sind per E-mail: inklusion@landratsamt-ansbach.de oder telefonisch 0981/4689033 für Ratsuchende erreichbar.

Städtische Wirtschaftsschule Ansbach—Informationsabend

Erfolgreicher Start ins Berufsleben mit der Mittleren Reife an der Wirtschaftsschule

Montag, 5. Dezember 2016, 18:30 Uhr, Aula der Städtischen Wirtschaftsschule Ansbach

Für den Eintritt in die vier-, drei- bzw. zweistufige Wirtschaftsschule im Schuljahr 2017/18:

- * Aufnahme von Schülerinnen und Schüler aller Schularten aus den 6. bis 10. Klassen
- * Beste Vorbereitung auf die Berufsausbildung durch wirtschaftserfahrene Lehrkräfte
- * In Betrieben des Handels und der Industrie hoch anerkannter Wirtschaftsschulabschluss
- * Ideale Voraussetzung für den Besuch weiterführender Schulen
- *

Städtische Wirtschaftsschule Ansbach
Beckenweiherallee 21, 91522 Ansbach
Tel: 0981 953836-0, Web: www.ws-an.de
E-Mail: sekretariat@ws-an.de

„Donnerstag um halb 3 im BIZ“

Das Berufsinformationszentrum - BIZ – der Agentur für Arbeit Ansbach, veranstaltet eine berufskundliche Vortragsreihe für Schülerinnen und Schüler.

Im Rahmen dieser Veranstaltung findet am **Donnerstag, den 15. Dez. 2016, 14.30 Uhr zum Thema „Entdecke die Welt! – Nach der Schule ins Ausland“ im BIZ** der Agentur für Arbeit Ansbach eine Infoveranstaltung statt. Mit dem Gedanken, sich nach der Schule eine „Auszeit“ zu gönnen, liebäugeln viele.

Sicher die beste Zeit, um vor dem Einstieg in das Berufsleben oder Studium spannende und neue Erfahrungen im Ausland zu sammeln.

Der Internationale Bund Nürnberg stellt an diesem Nachmittag die vielfältigen Möglichkeiten vor.

Die Teilnahme ist kostenlos. Bei Teilnahme mit einer **Gruppe / Schulklasse** wird um **vorherige Anmeldung** unter der Tel.Nr. 0981/182-333 gebeten.

Staatl. Wirtschaftsschule Bad Windsheim
Galgenbuckweg 3
91438 Bad Windsheim
☎ 09841 1613
☎ 09841 7085
Wirtschaftsschule@ws-bw.de
www.ws-bw.de



INFORMATIONSEBENDE

zum Schuleintritt 2017

Schulabschluss: Mittlere Reife

Übertritt an die 4-stufige Wirtschaftsschule
aus den Klassen 6 bzw. 7
Übertritt an die 3-stufige Wirtschaftsschule
aus den Klassen 7 bzw. 8
Übertritt an die 2-stufige Wirtschaftsschule
aus den Klassen 9 bzw. 10

am

Dienstag, 17.01.2017 in Bad Windsheim,
an der Staatliche Wirtschaftsschule, Galgenbuckweg 3

um 19:00 Uhr



Oskar-von-Miller-Realschule

Staatliche Realschule
Ackerweg 3
91541 Rothenburg ob der Tauber
Telefon 09861/874790
www.rs-rothenburg.de

Informationsveranstaltung zum Übertritt auf die Realschule am Dienstag, 31. Januar 2017

An die Eltern der Schüler/innen in der 4. Jahrgangsstufe (und 5. Jgst.) der Grund- bzw. Mittelschulen im Einzugsbereich der Oskar-von-Miller-Realschule Rothenburg o. d. T.

Sehr geehrte Eltern,

hiermit laden wir Sie und Ihre Kinder zum „**Abend der offenen Tür**“ an der Oskar-von-Miller-Realschule ein. An diesem Abend stellen wir ab 17:00 Uhr unsere Schule vor und möchten Ihnen ‚Kostproben‘ aus dem Unterricht bzw. aus unserem Schulleben zeigen.

Der Beginn ist offen – je nach Ihrer persönlichen Zeitplanung.

17:00 **Besichtigung** des Schulhauses mit **verschiedenen**
– 19:00 Uhr: **Vorfürhungen** – gerne auch zum Mitmachen

19:00 Uhr: **Begrüßung aller Eltern und Kinder;** im Anschluss:
Schulhausrallye (für die Kinder) und
Informationsveranstaltung in der Aula zu den Themen:

- Vorstellung der Realschule
- Informationen zum wählbaren naturwissenschaftlich-technischen Profil (MINT)
- Die neue „Rock-Bandklasse“ (5. u. 6. Klasse)
- Besondere Angebote der Schule (u. a. Förderangebote, Wahlunterrichte)
- Offene Ganztagesbetreuung, Hausaufgabenbetreuung
- Chancen und Perspektiven mit dem Realschulabschluss

zeitgleich: für die Schülerinnen und Schüler: **Führung durch das Schulgebäude** mit anschließender **Schulhaus-Rallye**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Ausdrücklich möchten wir auch Ihre Kinder zu dieser Veranstaltung an unsere Realschule einladen.
Übrigens: Im kommenden Schuljahr starten wir zum 4. Mal mit einer Bandklasse. Interesse?

Mit freundlichen Grüßen
Dieter Schulz
Realschuldirektor

Evangelische Landjugend in Bayern (ELJ) - Kreisverband Rothenburg ob der Tauber

Gemeinsam unterstützen die ELJ Ortsgruppen im Kreisverband Rothenburg die Aktion Weihnachtstrucker 2016 von den Johannitern! Auch 2016 machen sich die Weihnachtstrucker auf den Weg nach Albanien, -Bosnien, Moldawien und Rumänien, um Notleidenden Kindern und Familien mit Ihren Päckchen zu helfen.

Notleidenden Kindern ein Weihnachtsgeschenk bringen und bedürftigen Familien mit dringend benötigten Grundnahrungsmitteln über den Winter helfen – das war vor zweiundzwanzig Jahren. 1994 starteten die Weihnachtstrucker erstmals mit 3.000 Paketen, inzwischen ist das Ladevolumen der Trucks vierzig mal größer. Bitte helfen Sie mit, dass wir auch in diesem Jahr wieder tausende sehnsüchtig erwartete Päckchen an Kinder und Familien verteilen können. Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!

Bitte beachten:

- Bitte packen Sie die Hilfsgüter in **EINEN** stabilen Karton (z. B. Bananenkarton)
- Bitte halten Sie sich aus zollrechtlichen Gründen **genau** an die vorgegeben Packliste! Andere Produkte haben wir nicht angemeldet und die Konvois werden streng kontrolliert. Außerdem können nur so vor Ort gleichwertige Päckchen verteilt werden!

Vielen Dank für Ihr Verständnis!

- 1 Geschenk für Kinder (Malblock & Buntstifte)
- 3 kg Zucker
- 3 kg Mehl
- 1 kg Reis
- 1 Liter Speiseöl (keine Glasflaschen!)
- 3 x Multivitamin Brausetabletten
- 1 kg Nudeln
- 3 Packungen Kekse
- 5 Tafeln Schokolade
- 500 g Kakaopulver
- 2 Duschgel
- 1 Handcreme
- 2 Zahnbürsten
- 2 Tuben Zahnpasta



Ihre Päckchen können Sie bei Familie Volkert (Ohrenbach 36) bis spätestens 16.12.2016 abgeben.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Ihre ELJ Ohrenbach

Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau

H5N8 – so können sich Geflügelhalter schützen

Die Vogelgrippe (H5N8) hat bereits mehrere Bundesländer erreicht. Zwar ist sie nur schwer auf Menschen übertragbar, doch um die Infektionsgefahr gering zu halten und um einer Erkrankung vorzubeugen, gibt die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) Tipps, wie sich Geflügelhalter und andere Menschen, die direkt mit Geflügel im Kontakt stehen, bei der täglichen Arbeit im virusfreien Bestand schützen können.

Um chronischen Atemwegserkrankungen vorzubeugen, empfiehlt die SVLFG bei Arbeiten mit hoher Staubbelastung, zum Beispiel in der Geflügelhaltung, auch ohne das Auftreten des Vogelgrippevirus folgende Schutzmaßnahmen:

Staubentwicklung vermeiden.

Partikelfiltrierende Einweg-Atemschutzmaske der Klasse FFP3 mit Ausatemventil tragen.

Allgemeine Hygienemaßnahmen, zum Beispiel Hände waschen sowie Stallkleidung/Arbeitskleidung und Freizeitkleidung trennen, beachten.

Bei Auftreten der Vogelgrippe müssen weitere Schutzmaßnahmen ergriffen werden:

- ✓ Körperbedeckende Schutzanzüge mit Kapuze, zum Beispiel Einweg-Overalls mit Chemikalienschutz Typ 4 B, tragen. Außerdem sind geschlossene und leicht zu reinigende sowie zu desinfizierende Schuhe oder Stiefel und Einweg-Schutzhandschuhe, eine partikelfiltrierende Einwegmaske der Klasse FFP3 mit Ausatemventil sowie eine Korbbrille empfehlenswert.
- ✓ Einweganzüge dürfen nicht wieder verwendet werden. Waschen oder Desinfizieren sind keine Alternative, denn das Material wird dadurch porös und durchlässig. Es verliert damit seine Schutzwirkung. Der Anzug und auch die Einwegmaske müssen nach einmaligem Gebrauch in dichten Plastiksäcken verpackt und entsorgt werden. Der richtige Entsorgungsweg kann bei den Abfallberatern der Landratsämter erfragt werden.
- ✓ Gummistiefel, Handschuhe und Schutzbrille sind nach dem Einsatz zu reinigen, zu desinfizieren und in einem dichtschießenden Behälter aufzubewahren. So wird eine Ausbreitung des Erregers weitgehend verhindert.
- ✓ Unmittelbar nach dem Ablegen der Arbeits- und Schutzkleidung sind die Hände zu reinigen und zu desinfizieren.
- ✓ Geflügelställe müssen gegen unbefugtes Betreten gesichert werden. Besucher oder Dienstleister dürfen die Stallung nur in betriebseigener Schutzkleidung betreten. Schutz- oder Einwegkleidung muss nach dem Verlassen des Stalles in einer Schleuse abgelegt und gereinigt beziehungsweise entsorgt werden. Für die Reinigung und Desinfektion der Schutzkleidung oder ihrer unschädlichen Beseitigung ist der Geflügelhalter verantwortlich.

Arbeitgeberbetrieben kommt eine besondere Verantwortung für die Beschäftigten zu. Der Unternehmer muss nicht nur die erforderliche persönliche Schutzausrüstung bereitstellen, sondern auch prüfen, dass diese bestimmungsgemäß eingesetzt wird. Wer mit einem erkrankten Tier, mit dessen Ausscheidungen oder mit virenbehafteten Produkten Kontakt hatte, sollte vorsorglich unbedingt einen Arzt aufsuchen, um den Verdacht einer Infektion sicher ausschließen zu können. Geflügelhalter, in deren Beständen Vogelgrippe nachgewiesen wurde, müssen sich unbedingt an die Anweisungen der Gesundheits- und Veterinärämter halten. Die Präventionsmitarbeiter der SVLFG stehen gerne für telefonische Beratungsgespräche zur Verfügung. Weiterführende Hinweise und Informationsmaterial finden Sie im Internet unter www.svlfg.de, Suchbegriff Vogelgrippe.

Müllabfuhr – Umweltschutz

Rückfragen an das Landratsamt unter Telefon: 09 81 / 4 68 – 2323

Hausmüll: Montag, 05./19.12.16, 02.01.17

Neuer Preis für Restmüllsäcke seit dem 01.01.15: Ein Restmüllsack kostet 3,00 €. Diese können in der Gemeindeverwaltung oder in der Verwaltungsgemeinschaft erworben werden.

Biomüll: Montag, 12.12., Dienstag, 27.12.16, Montag, 09.01.17

Papier-Tonne: Dienstag, 27.12.16;

Gelbe Säcke: Mittwoch, 07.12.16;

Wertstoffhof: Jeden Samstag von 10.00 bis 12.00 Uhr geöffnet;

Waschplatz: geöffnet;

Bauschuttdeponie Bis Ende Februar geschlossen. Anfuhr außerhalb der Öffnungszeiten nur nach Rücksprache mit Herrn Ströbel möglich.

Grüngutentsorgung: Keine Grüngutannahme.



Das nächste Gemeindeblatt erscheint am

Samstag, 14. Januar 2017. **Annahmeschluss:** Samstag, 07. Januar 2017.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr

Johannes Hellenschmidt
1. Bürgermeister

Sitzung des Gemeinderates am Dienstag, 06. Dezember 2016, um 19.30 Uhr im Gemeindehaus**A) ÖFFENTLICHER TEIL:**

- TOP 1: Bauanträge Kindergarten
- TOP 2: Bauantrag Kläranlage
- TOP 3: Heckenschnitt
- TOP 4: Entfernung Eichen – Spielplatz Reichardsroth und Flugplatz Oberscheckenbach
- TOP 5: Bekanntgaben
- TOP 6: Verschiedenes – Wünsche – Anträge

Sitzung des Gemeinderates am Donnerstag, 08. Dezember 2016, um 19.00 Uhr im Gasthaus Böhm**A) ÖFFENTLICHER TEIL:**

- TOP 1: Bauanträge Kindergarten

**Keine Amtsstunde am
Donnerstag, 08.12.16**

„Dorfgemeinschaft Oberscheckenbach“

Der nächste Stammtisch findet am **Donnerstag, den 15. Dezember, ab 19.30 Uhr** statt.
Herzliche Einladung an alle!

Jahresterminplanung für das Jahr 2017

Termine können noch bis zum 07. Januar 2017 an die Gemeinde gemeldet werden.

Mail an: info@ohrenbach.de. **Bitte Anhänge im PDF-Format zusenden!**

Termine 2017:

- 10.02.17 **Jahreshauptversammlung Jagdgenossenschaft Ohrenbach im Gasthaus Gundel**
- 27.-30.03.17 **Bürgerversammlungen**
- 22.04.17 **ELJ – Beachparty**
- 14.05.17 **Schulfest — 50 Jahre Grundschule Oberscheckenbach**